

[Mehr als 2.300 Schiffe nutzten in diesem Jahr den ukrainischen Korridor](#)

16.08.2024

Mehr als 2.300 Schiffe haben in diesem Jahr die Schwarzmeerhäfen der Ukraine angelaufen. Der Frachtumschlag belief sich auf mehr als 64 Millionen Tonnen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Mehr als 2.300 Schiffe haben in diesem Jahr die Schwarzmeerhäfen der Ukraine angelaufen. Der Frachtumschlag belief sich auf mehr als 64 Millionen Tonnen.

Mehr als 2300 Schiffe haben die Schwarzmeerhäfen der Ukraine im Laufe des Jahres, in dem der Seekorridor im Schwarzen Meer in Betrieb war, angelaufen. Der Frachtumschlag belief sich auf mehr als 64 Millionen Tonnen. Dies gab Ministerpräsident Denys Schmyhal während einer Regierungssitzung am Freitag, den 16. August bekannt.

Der Regierungschef erinnerte daran, dass Russland vom ersten Tag der Invasion an alles getan hat, um die ukrainischen Häfen am Schwarzen Meer zu blockieren. Auf diese Weise hat der Feind die Wirtschaft der Ukraine und ihrer Verbündeten unter Druck gesetzt und die weltweite Ernährungssicherheit bedroht.

Laut Schmyhal war einer der größten Siege für die Ukraine im vergangenen Jahr die Eröffnung des ukrainischen Meereskorridors.

Der Ministerpräsident berichtete über die Ergebnisse des Seekorridors für die Ukraine.

„Mehr als 2.300 Schiffe haben in diesem Jahr die Schwarzmeerhäfen der Ukraine angelaufen. Der Frachtumschlag betrug mehr als 64 Millionen Tonnen. Fast 44 Millionen Tonnen Getreide wurden aus der Ukraine exportiert“, sagte er.

Ihm zufolge hatte all dies positive Auswirkungen auf verschiedene Sektoren der Wirtschaft des Landes und auf die Wirtschaft insgesamt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 236

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.